

Corporate Design-Manual Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

Stand 1. August 2022

Aufgrund technischer Einschränkungen sind die in diesem Manual abgebildeten Farben nicht für die Produktion verbindlich.

Zur genauen Abstimmung benutzen Sie bitte einen aktuellen Farbfächer.

Grundelemente	01
----------------------	-----------

Logo	01.01
-------------	--------------

Logoanwendung	01.01.01
---------------	----------

Logoformate/Logoschutzzone	01.01.02
----------------------------	----------

Farben	01.02
---------------	--------------

Primärfarben	01.02.01
--------------	----------

Sekundärfarben	01.02.02
----------------	----------

Schriften	01.03
------------------	--------------

Hausschrift	01.03.01
-------------	----------

Standardschrift	01.03.02
-----------------	----------

Geschäftsausstattung	02
-----------------------------	-----------

Briefbogen	02.01
-------------------	--------------

Briefbogen Vermaßung	02.01.01
------------------------	----------

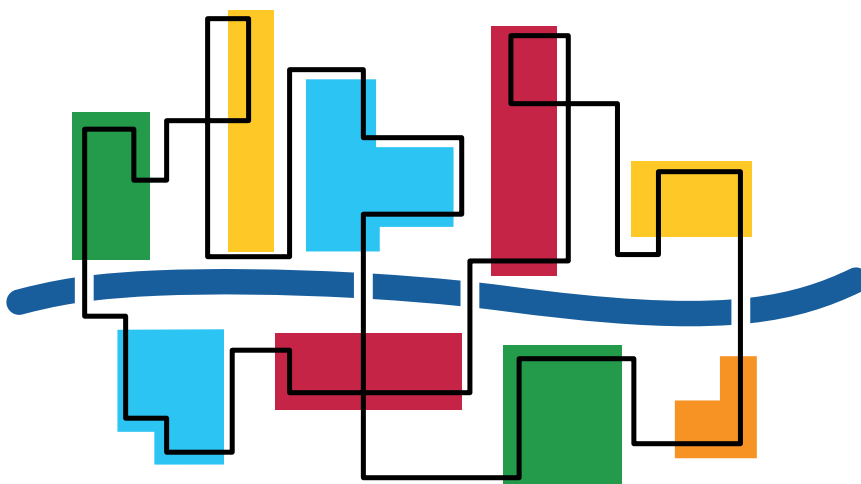
Briefbogen beschrieben Vermaßung	02.01.02
--------------------------------------	----------

Briefbogen Folgeseite beschrieben Vermaßung	02.01.03
---	----------

Visitenkarten	02.02
----------------------	--------------

Visitenkarten Vermaßung	02.02.01
---------------------------	----------

Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH



Das Logo ist wesentlicher Bestandteil des visuellen Erscheinungsbildes. Es ist unverwechselbar und das wichtigste Element des Corporate Designs. Eine Identifizierung mit dem Logo kann erst ermöglicht werden, wenn dieses konsequent und positiv in den Markt eingeführt wird.

Die Anwendung des Logos ist reglementiert. Die wichtigste Grundregel für die Platzierung, Größe und Farbigkeit ist auf folgenden Seiten definiert.

Das Logo kann in zwei verschiedenen Versionen angewendet werden. Wort und Bildmarke sind eine Einheit und dürfen nicht getrennt oder verändert werden.

1. Positive Version
Für helle Untergründe



2. Negative Version
Für dunkle Untergründe



Wichtige Regeln:

Das Logo darf niemals gedreht oder senkrecht eingesetzt werden.
Größenverhältnisse sind fest definierte Maße und dürfen unter keinen Umständen verändert werden. Andere Logofarben als die bereits beschriebenen sind ausdrücklich untersagt.

Bei allen Copytexten und Headlines, egal ob in Print- oder Non-Print-Medien, dürfen die Logos nicht eingesetzt werden. Diese unterscheidet sich zu sehr in Typografie und visueller Erscheinung und würde einen optimalen Lesefluss verhindern. In diesem Fall wird der Name in der genutzten Fließtext Schrift geschrieben.

Größenverhältnisse des Logos je Format

Das Ausgangsmaß für die Festlegung der Logogrößen je Format ist das DIN A4 Hochformat.

Alle Logobestandteile, wie Schriftzug und Stilelement werden proportional auf andere Formate vergrößert oder verkleinert.

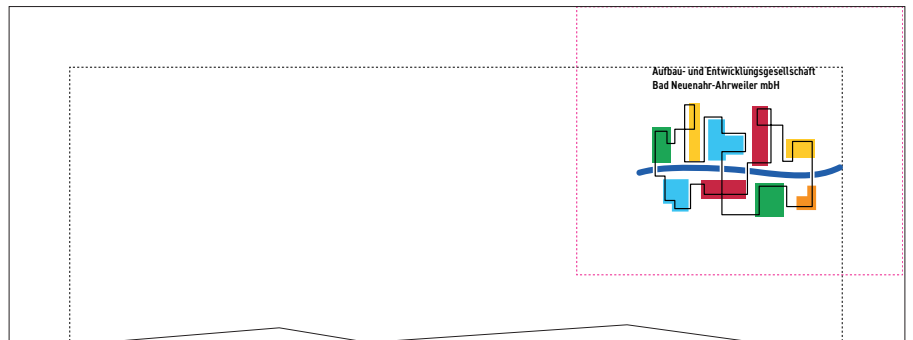
Dabei ist die Lesbarkeit und das visuelle Verhältnis des Logos zum Endformat des Organisations- bzw. Kommunikationsmittels maßgebend.

Das Logo wird immer rechtsbündig platziert. Dies gilt sowohl für Hoch- als auch Querformate. Bei sehr schmalen Formaten im geschlossenen Format (z. B. hochformatige DIN-lang-Flyer) kann das Logo auch zentriert platziert werden.

Verwendet werden dürfen nur die bereitgestellten Logodateien „XY“

Format	Logodatei in %
DIN A5	71 %
DIN A4	100 %
DIN A3	141 %
DIN A2	200 %
DIN A1	283 %

Die Logobreite darf 34 mm nicht unterschreiten.



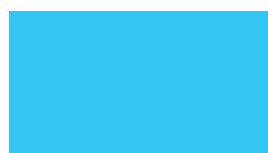
Logoschutzzone

Um eine optimale Wirkung des Logos im Layout zu gewährleisten, definiert die Schutzzone den minimalen Abstand zu allen Layout-Elementen. Das Abstandsmaß für die Schutzzone wird aus dem Logo abgeleitet: Der Abstand entspricht der Höhe des roten Rechtecks.



Ein speziell entwickeltes Farbspektrum unterstützt das Erscheinungsbild der Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH in allen Medien. Der konsequente Einsatz der Primärfarben sowie der fest definierten Sekundärfarben sind neben dem Logo das prägende Markenzeichen der Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler Identity und tragen zum hohen Wiedererkennungswert der Marke bei.

Primärfarben



Sekundärfarben



Primärfarben



CMYK: 5/95/60/15

RGB: 198/25/63

Web: # c6193f



CMYK: 0/50/97/0

RGB: 242/146/0

Web: # f29200



CMYK: 0/21/93/0

RGB: 255/203/1

Web: # ffc901



CMYK: 90/60/5/11

RGB: 1/90/156

Web: # 015a9c



CMYK: 80/5/95/11

RGB: 0/149/57

Web: # 009439



CMYK: 65/0/0/0

RGB: 67/193/243

Web: # 43c1f3



CMYK: 0/0/0/100

RGB: 0/0/0

Web: # 000000

Die als sekundär definierten Farben werden nur für Hervorhebungen und Highlights verwendet. Als Rahmenfarbe oder als Hervorhebungen von Text im Fließtext werden Eyecatcher erzielt. Der Einsatz sollte dennoch dezent gewählt werden und nur dann, wenn die Sekundär Farben nicht den gewünschten Effekt versprechen.

Sekundärfarben



CMYK: 3/47/30/7
RGB: 226/151/149
Web: # e29795



CMYK: 0/25/49/0
RGB: 252/203/144
Web: # fccb90



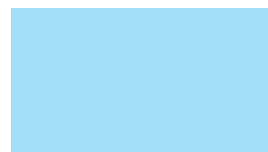
CMYK: 0/11/47/0
RGB: 255/228/157
Web: # 9614C8



CMYK: 45/22/0/0
RGB: 149/179/218
Web: # 95b3da



CMYK: 40/03/47/5
RGB: 161/198/152
Web: # a1c698



CMYK: 33/0/0/0
RGB: 181/225/249
Web: # b5e1f9



CMYK: 0/0/0/60
RGB: 134/134/134
Web: # 868686



CMYK: 0/0/0/40
RGB: 177/178/179
Web: # b1b2b3



CMYK: 0/0/0/15
RGB: 227/227/227
Web: # e3e3e3

Für die Verwendung in professionell gestalteten Publikationen wird die DIN 2014 verwendet. Für den Office-Einsatz wird die Arial und für das Internet die Lexend verwendet.

Hausschrift

Folgende Schnitte der DIN 2014 kommen zum Einsatz.

DIN 2014 Light

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890

DIN 2014 Regular

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890

DIN 2014 Italic

*AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890*

DIN 2014 Demi

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890

Alle Inhalte in den Formularen und auch die Korrespondenz wird mit der Schrift Arial beschrieben. Diese Schrift gehört zur Standardausstattung jedes PCs.
Der Einsatz von anderen Schriften ist nicht vorgesehen.

Standardschrift

Es können die nachfolgenden Schriftschnitte verwendet werden.

Arial Regular

AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890

Arial Italic

*AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890*

Arial Bold

**AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890**

Arial Bold Italic

***AaBbCcDdEeFfGgHhIiJjKkLlMmNnOoPpQqRrSsTtUuVvWwXxYyZz
1234567890***

Die Briefbögen sind eines der wichtigsten Kommunikationsmittel und Imageträger der Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH.

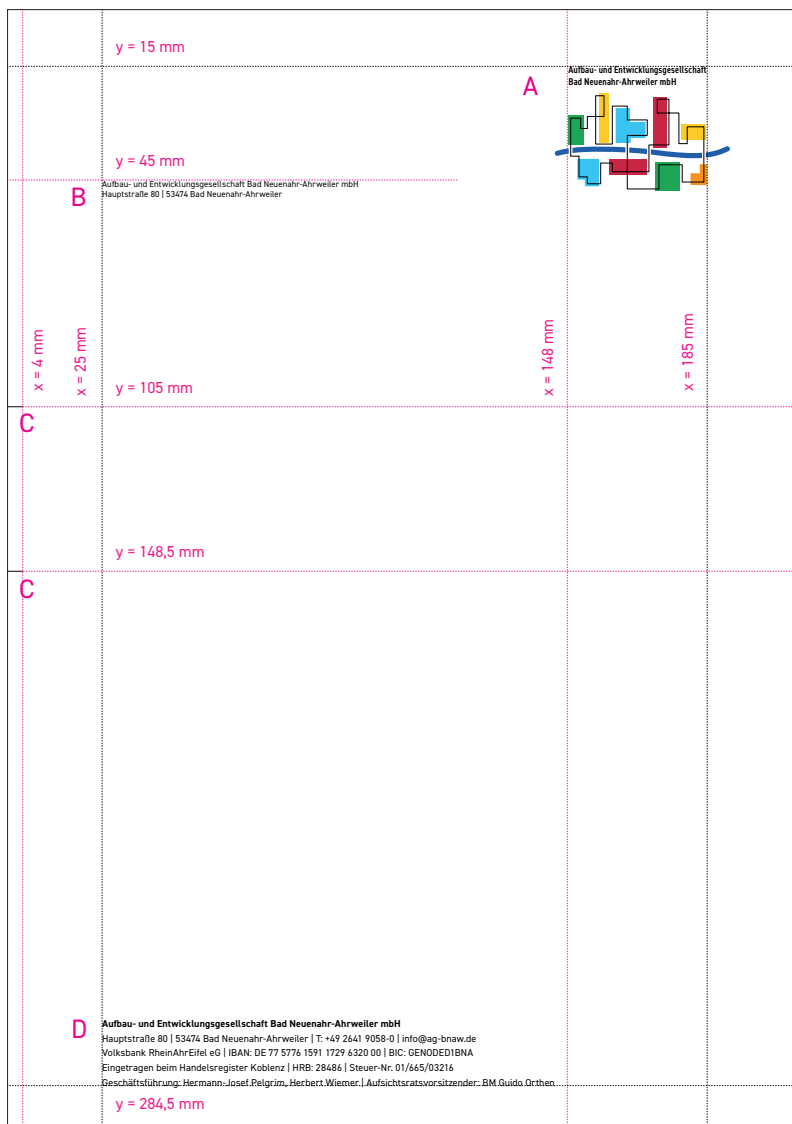
Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH
Hauptstraße 80 | 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler



Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH
Hauptstraße 80 | 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler | T: +49 2641 9058-0 | info@ag-bnaw.de
Volksbank RheinAhrEifel eG | IBAN: DE 77 5776 1591 1729 6320 00 | BIC: GENODE33BNA
Eingetragen beim Handelsregister Koblenz | HRB: 28486 | Steuer-Nr. 01/665/03216
Geschäftsführung: Hermann-Josef Pelgrim, Herbert Wiemer | Aufsichtsratsvorsitzender: BM Guido Orthen

Briefbogen

Die Vorlagen sind auf einem weißen, unstrukturierten Papier zu drucken, welches für Laser- und Tintenstrahldrucker geeignet ist. Grammatur 80 g/m². Dieses Papier muss mit dem der Visitenkarten korrespondieren.



SA = Schriftart
SG = Schriftgröße
ZA = Zeilenabstand
BB = Breite
LS = Linienstärke
FB = Farbe

A = Logo
Logodatei für den Druck:
ag-bnaw_logo_CMYK_100.pdf
Logodatei für den Versand per E-Mail:
ag-bnaw_logo_RGB_100.pdf

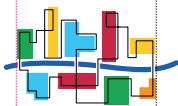
B = Absenderadresse
SA DIN 2014 Regular
SG 6,5 pt
ZA 7,8 pt
FB 100% Schwarz

C = Falz- und Lochungsmarkierung
LS 0,3 pt
BB 4 mm
FB 100% Schwarz

D = Adressblock
SA DIN 2014 Regular
SG 7,5 pt
ZA 11 pt
FB 100% Schwarz

Briefbogen, beschrieben

Für ein einheitliches Bild in der gesamten Korrespondenz muss auch die Position und Ausführung der Brieftexte definiert werden.

<p>Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH Hauptstraße 80 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler y = 56 mm</p> <p>A</p> <p>Ut voluptatem fuga GmbH Erik Mustermann Musterstraße 100</p>	<p>Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH</p> 
<p>y = 67 mm</p> <p>B</p> <p>ABTEILUNG: xxxxxxx xxx</p> <p>TELEFON 02641 9058-000</p> <p>E-MAIL xxx.xxx@ag-bnaw.de</p> <p>DATUM XX. Monat Jahr</p> <p>x = 148 mm</p> <p>x = 185 mm</p>	
<p>y = 109 mm</p> <p>C</p> <p>Projekt: xxxx / Bezeichnung Betreff: xxxx</p> <p>Sehr geehrter Herr Mustermann, sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>Sim endemquo cupiaquis delliaest ut eum videnie ntiorum quis dellatur auda intest a nimpos di cullab illabo. Ficidi sam volorro molore, velectus magnatias adit, cusi odipicto ommoditati repelest a velit dolupat.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Im Auftrag</p> <p>xxx xxx [xxxxPositionxxx]</p> <p>y = 255 mm</p>	
<p>Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH Hauptstraße 80 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler T: +49 2641 9058-0 info@ag-bnaw.de Volksbank RheinAhrEifel eG IBAN: DE 77 5776 1591 1729 4320 00 BIC: GENODE33BNA Eingetragen beim Handelsregister Koblenz HRB: 28486 Steuer-Nr. 01/445/03216 Geschäftsführung: Hermann-Josef Pelgrim, Herbert Wiemer Aufsichtsratsvorsitzender: BM Guido Orthlen</p>	<p>SEITE 1/2</p>

SA = Schriftart
SG = Schriftgröße
ZA = Zeilenabstand
BB = Breite
LS = Linienstärke
FB = Farbe

A = Adressdaten
SA Arial
SG 10 pt
ZA 12 pt
FB 100% Schwarz


B = Angaben
1. Zeile:
SA Arial in Versalien
SG 6 pt
ZA 7,2 pt
FB 100% Schwarz
2. Zeile:
SA Arial
SG 8 pt
ZA 9,6 pt
FB 100% Schwarz

C = Brieftext
SA Arial
SG 10 pt
ZA 12 pt
FB 100% Schwarz
Maximale Textbreite: 123 mm
Linksbündigen Flattersatz
Endet bei 255 mm

E = Seitenzahl
SA Arial in Versalien
SG 6 pt

Briefbogen, Folgeseite

Für den Fall, dass mehrere Seiten in einem Anschreiben benötigt werden, gibt es eine Folgeseite.

<p>A</p>	
<p>Ugia cuptat eaque exerum aut ellorio volessitam, quia que quatis exceperum volores quundi dusae volorec aepuditiu libus et pre odicien destibus aut quat.</p> <p>Utatur? Re verferibus iscia volorum quae. Es molorum qui aut eat quasit excepe pro cum vendelenet aut audi denis nonge net hitae maionet exces expigendit ut aut fugia pra voluptatqui dolor as molum endistis inctiis esciam re nemqui sera nit, apere nemo vit omnis secum, solorest, sit volent audit respel itaquiam volendunt autem nos volum nimiris volibus doluptatem. Tem eosae pra dolore modiscium rest quaspiis quam aut quam eaturem as voloreped magnim fugitat ectectus ipsa perferiam fuga. Ut voluptatem fuga. Ebitiae. Nem inimusda dellabo. Maximus eatut?</p> <p>Xerum sum liati nonsed estionse mos dolores molesed expliquae nobitiacti conse quost volupta tistiscis si sit ex est que cone diamuscimus am eossimpostis digni sitia quibus si dolore laceped iamust magnimus, sunti recus nim es atibus volore, omnit in re illiquam quia cone dolupti voluptaquam, sunduci isitam incia quia estis vellant vella vel inctur abor re cumquo odigenti oditiatur adicite ntioire moloreped ut litium autemquide et idusam re endel ipsae conse-qui isciis estrumquo maximus accaboretis di velis sitias por acepre volupti omnim et fuga. Alignam sum nam incimag niantumquas dem rest, commos pore aliquam doloribus doluptatures corerorro volorumque porrovi taquaeribero modiant occumqui derrovit ut omnime doluptur, nis eumque cumqui ipsandenis nonsed erspiscimus dollab ipsa nonsedist fuga. Ut molor sintia experit iorum, quae in es volectur, aut quibus andam aut maio. Uga. Dit mo quam, ut que iderios et volore cusam vel ipsandunt voloreritem et aditatur reius, cuptae con nate veniam, qui corit, nonge non consedi genienis vereper eperae con pra aut aborumquunt audanditas ut et quatur ab ipsaperum evenis molorem voluptatus cum quam, corro et, sunt aut atet, omniment at.</p> <p>Sim endemquo cuptakis delliaest ut eum videnie ntiorerum quis dellatur auda intest a nimpos di cullab illabo. Ficidi sam volorro molore, velectus magnatias adit, cuscis odipicto ommoditati repelest a velit doluptat.</p> <p>Facidem solescia si restem a esto intis cust, corepe voluptaes pratioe sit, sunt fuga. Nequatust molut qui dolum fugia estioss imperuptate velest quia et voluptas aut voluptat dolectus, alique quiate pa velitatio quas maiosa consequodion re mos et el magnimos mo blaudam aut quatest re eum untur molendus modio velibus, aut as ipsaper uptiumquo inci nus, officii corni ut atur?</p> <p>Ullant labore volupta tation plant late vollati volorpo samentis cornis as reribea simpeeptasitende re nemposandem iur seque volorio dita nobit mossit optasit eum qui cullab il et as et est iure, tempore providem. Num qui con culpam id qui culpa dolutem aute autas sunt hiliquatus volor alicitae sit ariatiat voluptet pa ilignimus, sapit autempelest, sit ut mollignate solorum fugiam, officit min plate laut iniatendam quam voluptatis re, esti aut fugitia que re, tecearior abo. Et factuapta quas doluptae sim ea dolupta verro qui cum ulparioreium que et ex eum audaeca vendet vel ere mincti culparc hilibus, inus senimus.</p> <p>Sed quam, commodi sed que inis magnatur? Officie ndelecto min pos aspietur aut volorio ipsam dest, sae pe solo cust re quae pressun delecea incis doluptatibus evenderis eturiam, nobis estruntur, seque autempo rionsed quidi a de alia sim cus eligentio moluptae mo.</p>	<p>SEITE 22</p>

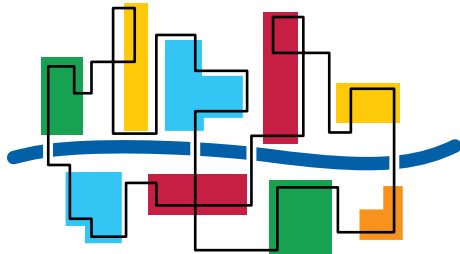
SA = Schriftart
SG = Schriftgröße
ZA = Zeilenabstand
BB = Breite
LS = Linienstärke
FB = Farbe

A = Briefftext
SA Arial
SG 10 pt
ZA 12 pt
FB 100% Schwarz
Maximale Textbreite: 123 mm
Linksbündigen Flattersatz
Endet bei 284,5 mm

E = Seitenzahl
SA Arial in Versalien
SG 6 pt

Häufig sind Visitenkarten der erste Kontakt. Sie müssen wertig sein und die Informationen schnell transportieren.

Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft
Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH



Dipl.-Ing.

Erik Mustermann

Geschäftsführer

**Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft
Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH**

Hauptstraße 80

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

+49 2641 1234-111

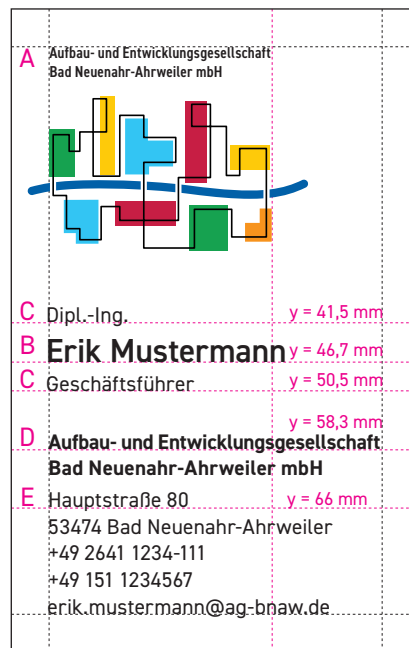
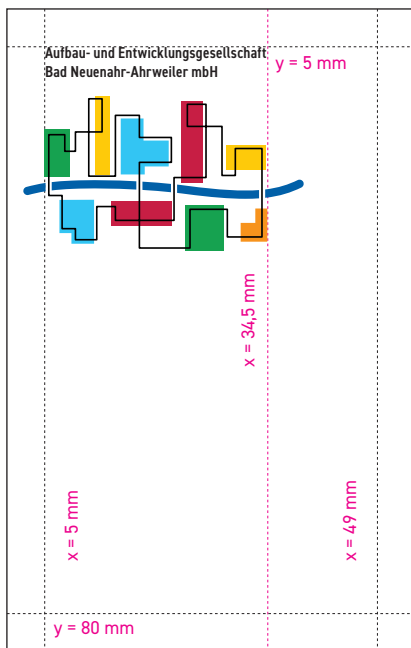
+49 151 1234567

erik.mustermann@ag-bnaw.de

Visitenkarten

Für den Druck wird ein weißes, unstrukturiertes Papier mit einem Gewicht von ca. 300 g/m² verwendet, welches mit dem der Briefbögen korrespondiert. Die Visitenkarten werden 4-Farbsatz gedruckt. Das Format der Visitenkarten ist im unterem Beispiel 85 x 53 mm.

Vorderseite



SA = Schriftart
SG = Schriftgröße
ZA = Zeilenabstand
BB = Breite
LS = Linienstärke
FB = Farbe

A = Logo
Logodatei für den Druck:
ag-bnaw_logo_CMYK_100.pdf

B = Name
SA DIN 2014 Demi
SG 12,5 pt
ZA 15 pt
FB 100% Schwarz

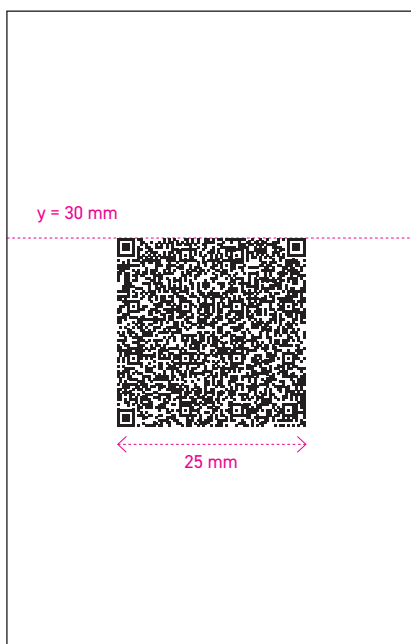
C = Berufsbezeichnung/
Akademischer Titel/Position

SA DIN 2014 Regular
SG 8 pt
ZA 11 pt
FB 100% Schwarz

D = Gesellschaftsname
SA DIN 2014 Bold
SG 7,9 pt
ZA 9,5 pt
FB 100% Schwarz

E = Adressblock
SA DIN 2014 Regular
SG 8 pt
ZA 10 pt
FB 100% Schwarz

Rückseite



Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH
Hauptstraße 80
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Bei Fragen zu weiteren Anwendungen
wenden Sie sich bitte an:
Sarah Natschke
orga@ag-bnaw.de
+49 2641 9058-140